

## 9. Gutenberg-Marathon

Am vergangenen sonnenreichen Sonntag (der 4. Mai war es) konnten die LG-Läufer beim begehrten 9. Gutenberg-Marathon im nahen Mainz antreten. 9500 Läuferinnen und Läufer begannen das Rennen und genau 1963 beendeten das Rennen über die Marathondistanz, viel mehr Läufer beendeten das Rennen nach dem Halbmarathon oder nach 2/3 der Strecke. Das schöne Wetter sorgte besonders auf der ersten Runde für viele Zuschauer, die die Läufer begeisterten und schon wieder für das nächste Jahr heiß machten. Für die LG Mörfelden-Walldorf waren 9 Läufer am Start, die auch an der ebenfalls stattfindenden Deutschen Marathonmeisterschaft teilnahmen. Für die LG-Läufer gab es hier allerdings keine Lorbeeren zu ernten, aber mit zwei persönlichen Bestzeiten trotz warmer Temperaturen gab es noch ein gutes Ergebnis. Schnellster Läufer war diesmal Christoph Peez der in neuer persönlicher Bestzeit erstmals unter der angepeilten 3:10-Stundenmarke blieb. Mit kluger Renneinteilung verlor er auch auf der wesentlich wärmeren zweiten Streckenhälfte nur wenig Zeit. Mit 3:09:51 Stunden kam er auf Rang 237. im Gesamtfeld und Rang 43 in der M45. Zweitschnellster LG-Läufer war Werner Rathmann. Nach mutigem Rennbeginn mit 1:26 auf der 1. Streckenhälfte musste er nach Kilometer 32 mächtig zurückstecken. Angesichts des verletzungsbedingten Rückstandes war er mit seiner Endzeit von 3:17:37 zufrieden, Rang 299 im Gesamtfeld und Rang 35 in der M50 waren die Einlaufergebnisse. Auch Achim Stiller musste verletzungsbedingt auf der zweiten Streckenhälfte das Tempo zurücknehmen. Mit der Zeit von 3:21:15 (331. Gesamt/74. M40) konnte er deshalb zufrieden sein. Triathlet Marcus Beyermann war in 3:24:00 Stunden und dem 378. Gesamtplatz und Platz 28 in der M40 erfolgreich. Joris Hensen konnte erneut eine neue persönliche Bestleistung vermelden. Mit 3:39:55 blieb er unter der anvisierten Marke (621./47. M30). Mit erheblichen Magenprobleme kämpfend ging es für Steffen Seinsche nur ums Ankommen, das Ergebnis: 3:44:00, 687./102. M35. Nur zwei Wochen nach dem Weiltalmarathon fehlten Helke Hensen die nötigen Körner auf der zweiten Streckenhälfte und seine Zeit von 3:48:29 Stunden ging in Ordnung, 775. Platz Gesamt - 66. M55, standen zu Buche. Schnellste LG-Läuferin war Manuela Hohmeister. In 3:30:52 Stunden konnte sie in der DM-Wertung einen guten 12. Platz in der W40 belegen (71. Frauenwertung, 18. W40)! Angelika Cezanne benötigte nach einem sehr ausgeglichenen Rennen für die Marathonstrecke 4:02:58 Stunden, 175. Platz bei den Damen - 28. W45.

Aber auch in der Woche vor dem Mainz-Marathon waren die LG-Läufer aktiv. Walter Rippl ging nur eine Woche nach seinem Start beim Bonn-Marathon bei den hessischen 10-Kilometer-Meisterschaften an den Start. Die Zeit von 46:24 bedeutete eine wesentliche Verbesserung zum Vorjahr. In der Altersklasse M65 langte dies für einen guten 7. Platz. Bereits fünf Tage später war Walter dann beim schönen Fischbachtallauf über 12,9 KM am Start. Bei den vielen Terminen an diesem 1. Mai konnte der Veranstalter hier nur 109 Finisher vermelden. Walter Rippl lief bei gutem Wetter und in schöner Landschaft ein 1:05:13. Im Gesamtfeld war es der 65. Rang und in der Altersklasse M65 der 3. Treppchenplatz. In der jüngeren M60-Klasse hätte es zum Sieg gereicht. Besonders gefreut haben sich die LG-Läufer, dass Burkhard Severon nach Verletzungspause wieder bei einem Lauf antreten konnte. Und dann gleich ein Marathon - der Oberelbmarathon in Dresden. Nach beherztem Beginn (immerhin unter einem 5er-Schnitt, im Vorfeld war von vier Stunden die Rede, grins) konnte Burkhard in 3:46:32 als 272. im Gesamtfeld und 30. in der M50 finishen. Vor dem Mainz-Marathon war Werner Rathmann noch beim Niedererlenbacher 10er angetreten, galt es doch Punkte im Rosbacher Mainlaufcup zu sammeln. Auf der anspruchsvollen Strecke waren die 39:19 Minuten vier Tage vor dem Marathon mutig. Im Gesamtfeld der 9. Rang und Sieg in der Altersklasse waren die Platzierungen.

9. Gutenbergmarathon Mainz (DM-Wertung)

Alters-klasse	Einlauf	Mä/F	Zeit	Bem.	Gesamteinlauf
Christoph Peez			3:09:51		181
35. M45	169.			PB	
Werner Rathmann			3:17:37	230	
30. M50	203.				
Achim Stiller			3:21:15	245	
51. M40	213.				
Manuela Hohmeister			3:30:52	301	
12. W40	54.				
Joris Hensen			3:39:55	335	
57. HK	267.			PB	
Steffen Seinsche			3:44:00	344	
59. HK	273.				
Helke Hensen			3:48:29	357	
37. M55	282.				
Angelika Cezanne			4:02:58	398	
13. W45					